



Mitteilungsblatt Forst



Donnerstag, 27. Oktober 2022
Nummer 43

Besuchen Sie uns auf www.forst-baden.de

1. TSC Bathyscaphe Forst

Fotoausstellung
Fabelhafte Unterwasserwelt

06.11.2022
13-18 Uhr

im Alex-Huber-
Forum in Forst



VORTRÄGE VON
DR. SANDRA VOGEL
UND DR. TILL VOGEL
15 UHR

WAS LEBT IM HEIDEESEE?

WAS MACHT DIE TIBEAN IM
HEIDEESEE?



Kaffee, Kuchen, Brezel,
Kaltgetränke

KALENDERVERKAUF

Eintritt frei, Spenden
nehmen wir gerne
entgegen



S. 17

Liederfest im Alex Huber Forum



140 Jahre Gesangverein Frohsinn wollen wir am
Samstag, 29.10.2022 ab 18.00 Uhr, im Alex Huber Forum
mit einem Liederfest gebührend feiern.

Befreundete Gesangvereine haben ihr Kommen zugesagt und
unterhalten uns mit Liedern von Klassik bis Pop.

Auch die „Frohsinn-Küche“
-wie immer frisch und hausgemacht-
wird zu einem genussvollen Abend beitragen.

Sehr herzlich laden wir die gesamte Bevölkerung zum Liederfest ein.
Genießen Sie unbeschwerte Stunden beim
Liederfest des Gesangverein Frohsinn im Alex Huber Forum.
Wir freuen uns auf einen wunderschönen Abend und auf viele nette Gäste.

KZV Lokalschau
Kleintierzuchtverein
FORST 05.11.-06.11.22

Sa ab 17:00 Uhr | So ab 10:00 Uhr

In unserer herbstlich geschmückten Halle
wird es zahlreiche Tauben-, Kaninchen-
und Hühnerrassen zu bestaunen geben.

Für Bewirtung ist an beiden Tagen
bestens gesorgt. Als besondere
Spezialitäten empfehlen wir Ihnen:

Kaninchenbraten mit Nudeln
(nur auf Vorbestellung)

Schnitzel mit Pommes frites

**Hausgemachte Torten
und Kuchen**



Auf Ihr Kommen freut sich der Kleintierzuchtverein Forst
Kranauer Allee 64 Kleintierzuchtverein-forst@web.de
75694 Forst facebook.com/kleintierzuchtvereinforst

S. 18

... WICHTIGES & WISSENSWERTES ...

RATHAUS

Bürgermeister Bernd Killing	
Sekretariat des Bürgermeisters, Candy Reußwig	780 – 112
Telefonzentrale	780 – 0
Telefax	780 – 237
Hauptamt	
Hauptamtsleiter Heimo Czink	780 – 109
Sekretariat Elfriede Blumhofer	780 – 110
Standesamt/Sozialamt Nicole Klär	780 – 185
Sport- u. Kulturamt/Organisation/Vereine/EDV Jürgen Hoffmann	780 – 209
Kinder und Jugend/Schule/VHS Anke Brecht	780 – 106
Stefanie Tica	780 – 104
Jugendsozialarbeit Karina Merten	780 – 107
Schulsozialarbeit Sonja Hoffmann	978 – 424
Geschäftsstelle GR/Öffentlichkeitsarbeit Heimo Czink	780 – 109
Pressestelle Andrea Bacher-Schäfer	780 – 113
Redaktion Mitteilungsblatt Manuela Brecht	780 – 212
Personalamt Anna Bohn	780 – 105
Biljana Pepic	780 – 103
Finanzverwaltung	
Rechnungsamtsleiter Michael Veith	780 – 216
Sekretariat Patricia Hausknecht,	780 – 215
Anja Grulke	780 – 275
Steueramt Thomas Reisert	780 – 214
Finanzen und eigene Steuern Anette Krämer-Händel	780 – 217
Gemeindekasse Michaela Langnau,	780 – 213
Jutta Albrecht	780 – 273
Grundbucheinsichtsstelle Angelika Schmitt	780 – 218
Bauverwaltung	
Bauamtsleiter Andreas Schäfer	780 – 205
Sekretariat Gabriele Wöhrle,	780 – 208
Sekretariat/Feuerwehrwesen Sibylle Schwaninger	780 – 278
Gebäudeverwaltung/Bauhof Uwe Dautermann	780 – 207
Thomas Horn	780 – 277
Technischer Bereich Claudia Wünsch	780 – 206
Umwelt- und Ordnungsamt Jürgen Endres	780 – 210
Magdalena Moch	780 – 211
Hausmeister – Bereitschaftsdienst	01 74/3 45 74 72
Bürgerbüro	
Ulrike Wickenheißer	Fax 780 – 183, Tel. 780 – 200
Birgit Leibold	780 – 180
Sabine Herzog	780 – 181
Meike Krämer	780 – 182
Öffnungszeiten Bürgerbüro: Mo. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr	
Di. und Do. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr, Fr. 8.00 - 12.00 Uhr	

GEMEINDEBÜCHEREI

Edina Bärwald	780 – 281
Ines Probst/Irina Rutz/Cornelia Kühner	780 – 280, 780 – 282
Öffnungszeiten:	
Di. 10.00 – 12.00 + 15.00 – 19.00 Uhr;	
Mi. 15.00 – 18.00 Uhr	Do. 10.00 – 12.00 + 15.00 – 18.00 Uhr
Fr. 12.00 – 14.00 Uhr	Sa. 10.00 – 13.00 Uhr

EINRICHTUNGEN IN DER GEMEINDE

Lußhardt-Gemeinschaftsschule Forst-Hambrücken	
Sekretariat Christine Strohmeier	97 84 – 0
Rektor Stephan Walter	97 84 – 10
Hausmeister	97 84 – 30
Schulkindbetreuung (Spielkiste)	01 70/6 83 35 93
Kindertagesstätte Spatzennest	30 49 50
Kindertagesstätte St. Franziskus	1 78 26
Kindertagesstätte Ulrika	22 22
Kindertagesstätte Buntstift	3 22 22 64
Familienzentrum im Jägerhaus	
Rita Lampert (nur während den Öffnungszeiten)	7 24 14 68
Jugendhaus ForJu	9 34 87 89
Musikschule Forst, Außenstellenleiter Klaus Heinrich	97 82 – 0
Volkshochschule Außenstelle	780 – 106
Waldseehalle	3 06 59 37
Waldseestadion	8 54 40
Freizeitpark Heideseen	
Bademeister (nur bei Badebetrieb)	0 72 51/3 06 57 47
ZV Wasserversorgung, Wassermeister Graupner	01 72/6 13 37 52

APOTHEKEN

Marienapotheke	30 02 78
Apotheke St. Barbara	1 28 28

GRÜNABFALLSAMMELPLATZ

Öffnungszeiten von April bis Oktober
Montag bis Freitag von 16.00 bis 18.00 Uhr, Samstag von 10.00 bis 16.00 Uhr
Öffnungszeiten von November bis März
Montag bis Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr, Samstag von 10.00 bis 16.00 Uhr

WICHTIGE RUFNUMMERN

Notruf Polizei	1 10
Polizeiposten Karlsdorf-Neuthard	3 90 09 30
Notruf Feuerwehr	1 12
Rettungsdienst	1 12
Katholisches Pfarramt	22 35
Evangelisches Pfarramt	1 38 61
Bestattungen Jäckle GmbH	8 16 33
Bestattungen Bruchsaler Schreinermeister	8 95 55
Bestattungsdienst Philipp e.K.	22 54
Beratungsstelle „Libelle“ Beratung bei häuslicher Gewalt	7 13 03 23
„Geschütztes Wohnen“ Frauenhäuser	7 13 0
Bezirksschornsteinfegermeister Frank Geißler, Bruchsal	1 75 16
Forstrevier „Obere Lußhardt“, Karsten Sieben	07262/2 54 39 20
Karsten.sieben@forstbw.de	
Mülldeponie	8 99 96
Sperrmüll-Hotline	0800/2 98 20 30
Schadensmeldung Straßenbeleuchtung	
www.netze-bw.de/dienstleistungskunden/beleuchtung/ stoerung-strassenbeleuchtung oder im Bauamt	780-207
bei Unfällen oder Gefahr in Verzug	0800/ 36 29 477
Kabelfernsehen (Vodafone)	0221/46 61 91 00
EnBW Regionalzentrum Nordbaden	
Zentrale in Ettlingen	07243/1 80-0
Störungsmeldestelle – Strom	0800/3 62 94 77
Erdgas Südwest GmbH, Mingolsheim	07253/94 44 – 0
Netze Südwest	07243/94 44 – 0
Störmeldenummer Erdgas	01802/05 62 29
Bezirkszentrum Forst	07251/91 55 – 0
Servicetelefon	0800/9 99 99 66
Breitbandkabel Privatkunden (Quix)	06831/50 30 – 0
Geschäftskunden (inexio)	06831/50 30 – 130
Geschäftsstelle Gemeinsamer Gutachterausschuss	
gutachterausschuss@bruchsal.de	7 91 77

GESUNDHEITSWESEN

Allgemeinmedizin	
Simone Wiedemann	1 51 43
Dr. med. Stephan Weis	9 70 00
Frauenärzte Dr. Monika Hankeln	98 09 80
Kardiologe Dr. Frank Wojcieszki	9 37 79 52
Psychotherapie	
Dipl.Psychotherapeutin Gisela Dussel	30 21 02
Dr. Tanja Fieber	30 35 50
Heilpraktiker Psychotherapie – PS. Denk an dich	
Petra Beller: Tel. 0172-6146342, Stefanie Füllner: Tel. 0170-3235984	
Heilpraktiker	
Gabriele Krutki	20 15
Birgit Lüll	3 04 85 63
Dr. rer. nat. Adriana Radler-Pohl	9 37 91 12
Dr. rer. nat. Jens Pohl	9 37 91 61
Angelika Bahm	30 19 81
Zahnmedizin	
Dr. Jeanne-Marie Andriescu	1 89 77
Dominik Steinhauer	24 01
Dr. Heike Stengel	93 42 42
Krankengymnastik	
Praxis für Physiotherapie Mario Lackus	30 06 63
Badenreha Markus Hörner	3 02 44 30
Ergotherapie Christine Wiederspahn	30 66 55
Logopädie Christina Walter-Trautwein	30 62 89
Praxis für Podologie u. medizinische Fußpflege Tomov-Baris	3 22 41 73
Praxis für Podologie - Die Fußschwestern	7 24 56 66
Praxis für medizinische Fußpflege Lehnkering	8 21 12
Hebamme Vera Luft	9 82 34 41
Seniorenheim im Kirchengarten, BruderhausDiakonie	981 – 0
Pflegedienste	
Sozialstation St. Elisabeth	3 66 17 17
CURA VITA Krankenpflege	7 24 87 88
Pflegestützpunkt Bruchsal	0151/12 58 88 34 oder 7 91 99
Hörhilfen: Firma Bickle 7 24 86 47, Hörwerk 5 09 79 51	
Sehhilfen: Firma Chic 8 19 89, Firma Reich 8 49 81	

GRUNDWASSERSTAND

01.08.22 106,12 01.09.22 105,98 01.10.22 105,93 üNN



– RESTMÜLLABFUHR – GRAUE TONNE
Mittwoch, 02.11.2022 (60-l- bis 240-l-Behälter)
Donnerstag, 03.11.2022 (1.100-l-Behälter)
BIOTONNE
Donnerstag, 03.11.2022 (660-l-Behälter)

Ihre Tonne wurde nicht geleert? Bitte wenden Sie sich an die kostenfreie Servicenr. Privatkunden-Telefon: 0800 2 9820 20.

APOTHEKENBEREITSCHAFTSDIENST**Donnerstag, 27.10.2022**

Hirsch-Apotheke, Bruchsal, Bahnhofstr. 8, Tel. 26 56

Freitag, 28.10.2022

Altenbürg-Apotheke OHG, Karlsdorf, Bahnhofstr. 6, Tel. 94 81 90

Samstag, 29.10.2022

Apotheke St. Barbara, Forst, Sudetenstr. 20, Tel. 1 28 28

Sonntag, 30.10.2022

Central-Apotheke, Bruchsal, Bahnhofstr. 3, Tel. 1 74 80

Montag, 31.10.2022

Hof-Apotheke, Bruchsal, Friedrichstr. 7, Tel. 22 48

Dienstag, 01.11.2022

Da Vinci Apotheke im Postcenter, Bruchsal, Luisenstr. 10, Tel. 5 05 08 80

Mittwoch, 02.11.2022

Damian-Apotheke, Bruchsal, Schönbornstr. 14, Tel. 22 28

Donnerstag, 03.11.2022

Nikolaus-Apotheke, Weiher, Hauptstr. 80, Tel. 6 19 60

Freitag, 04.11.2022

Marien-Apotheke, Forst, Kirchstr. 13, Tel. 30 02 78

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Von Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19 bis 24 Uhr, Mittwoch von 13 bis 24 Uhr, Samstag, Sonntag, Feiertage von 10 Uhr bis 24 Uhr ist bei einem Notfall, sofern der Hausarzt nicht erreichbar ist, die Tel.-Nr. 116117 (Bruchsal) anzurufen. Die Notfallpraxis befindet sich in den Räumen Fürst-Stirum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14). Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 – 96589700 oder docdirekt.de

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

An Sonn- und Feiertagen ist bei einem Notfall die **Tel.-Nr. 0 72 51/44 14 41** anzurufen. Eine Bandsangabe informiert über den diensthabenden Tierarzt.

FUNDTIERE

Falls Sie Ihr Haustier vermissen oder Ihnen ein Tier zugelaufen ist, wenden Sie sich bitte an das **Bürgerbüro im Rathaus, Tel.: 780-200**. Außerhalb der Sprechzeiten des Bürgerbüros wenden Sie sich bitte an das **Tierheim Bruchsal, Kleines Feld 1 (täglich von 9 – 17 Uhr), Tel.: 2014**. Außerhalb der genannten Öffnungszeiten des Tierheims können Sie die **Bereitschafts-Handynummer 0177 / 2 00 42 89** anrufen, eine Nachricht an die **E-Mail-Adresse thbru.gaby@web.de** schreiben oder Sie kontaktieren das **Polizeirevier Bruchsal, Tel.: 726-0**.

WASSERHÄRTEGRAD: circa. 7,8 Grad dH

Gartensteckeraktion: Deutsche Glasfaser verlost Apple iPad / Neue Öffnungszeiten für das Servicemobil auf dem Kirchplatz

Damit auch die Frühbucher in Forst vom ausstehenden Glasfaserprojekt profitieren können, verlost Deutsche Glasfaser unter allen Bürgerinnen und Bürger, die sich bis zum 26.11.2022 für einen Glasfaseranschluss entscheiden, ein Apple iPad (10,2", Wi-Fi, 64GB). Die Gartenstecker können sich die Bürgerinnen und Bürger bei den Beratern vor Ort abholen und gut sichtbar ihrem Vorgarten oder vor ihrem Haus platzieren. Jeder Kunde, der bis zum 26.11.2022 mitmacht, nimmt auch an der Verlosung eines Apple iPads teil.



Foto: Presse

Das Servicemobil auf dem Kirchplatz in Forst ist ab sofort zusätzlich am Freitag geöffnet. Interessierte können sich montags und mittwochs von 15–19 Uhr sowie freitags von 10–15 Uhr dort beraten lassen. Außerdem können unter 02861 8133 410 Beratungstermine in den eigenen vier Wänden vereinbart werden. In den kommenden Wochen werden Vertriebsmitarbeiter von Deutsche Glasfaser weiterhin von Tür zu Tür gehen, Kontakt zu den Anwohnern aufnehmen und auf Wunsch informieren. Alle Mitarbeiter können sich ausweisen und kommen der Aufforderung dazu selbstverständlich nach.

Informationen über Deutsche Glasfaser und die buchbaren Produkte sind online unter www.deutsche-glasfaser.de/forst verfügbar. Hier finden Bürgerinnen und Bürger auch Details über den derzeitigen Stand der Nachfragebündelung sowie aktuelle Nachrichten und Termine zum Projekt.

Gemeindetag kritisiert Förderstopp des Bundes Glasfaserausbau

Der Gemeindetag Baden-Württemberg unterstützt die Kritik der baden-württembergischen Landeskreise zum Förderstopp des Bundes beim Breitbandausbau. Dazu erklärt Gemeindetagspräsident Steffen Jäger:

„Was für ein Signal sendet der Bund hier: Ein Förderstopp für



Foto: Gemeinde

den Breitbandausbau! Der Glasfaserausbau darf aber nicht am Geld scheitern. Der Bund ist hier klar in der Verantwortung auch künftig eine dauerhafte und zuverlässige Förderkulisse zu gewährleisten. Kommunen treten als Ausfallbürgen dort ein, wo der Markt versagt. Deshalb dürfen sie nicht alleine gelassen werden.“

Bürgermeister Bernd Killingier bewertet die Situation wie folgt: „Der Breitbandausbau ist eine Gewährleistungsaufgabe des Bundes. Aus meiner Sicht ist der Förderansatz, der die Kommunen in die Handlungszuständigkeit bringt, der komplett falsche Ansatz. Der Bund muss den großen und halbstaatlichen Konzernen ‚Beine machen‘ und nicht die Kommunen das Marktversagen ‚ausbügeln‘ lassen. Wenn der Gemeindetag für die Kommunen kein ‚Weiter so!‘ fordert, dann muss dies zuvorderst für derartige Aufgaben gelten, die den Kommunen ohne Not zu wachsen und übertragen werden.“

Die Lösung für Forst: Für Forst bietet die Deutsche Glasfaser – kostenfrei für die Gemeinde und alle Eigentümer – an, einen flächendeckenden Glasfaserausbau zu realisieren. Umfassende Informationen gibt es für die Forster Bevölkerung an der Haustür, im Glasfaser-Infomobil auf dem Kirchplatz und unter www.deutsche-glasfaser.de/forst. Der Gemeinderat hat einstimmig einen Kooperationsvertrag mit der Deutschen Glasfaser beschlossen und das Rathaus lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein das Informationsangebot der Deutschen Glasfaser zu nutzen und einen Vertrag abzuschließen, wenn das Angebot passt. Der Glasfaserausbau wird realisiert, wenn 33 Prozent der Forster Haushalte einen Vertrag abschließen. Glasfaser gilt als zukunftsfähige Technologie, weil mit ihr alle Wünsche nach „schnellem Internet“ – auch im Gigabit-Bereich – erfüllt werden können. Ein Glasfaserausbau durch die Deutsche Glasfaser ist auch ein echter Beitrag zur Haushaltskonsolidierung. Ein flächendeckender Glasfaserausbau würde die Gemeinde – trotz Förderungen von Bund und Land – Millionen von Euro kosten. Das kostenlose Ausbaueangebot macht hier Dinge möglich, die sonst im Haushalt kaum abgebildet werden könnten oder zulasten andere Projekte gehen würden.

Einladung der Forster Gewerbebetriebe zum ersten Netzwerktreffen

Forst liegt verkehrsgünstig zwischen den Ballungszentren Heidelberg, Karlsruhe und Stuttgart. Mehrere Hundert Unternehmen/Betriebe haben Forst bewusst als Standort gewählt und profitieren von den vielen Vorteilen in unserer Gemeinde.

Forst bietet auch optimale Lebensbedingungen und einen hervorragenden Freizeitwert. Das Forster Gewerbe ist vielfältig, mit verschiedenen Branchen, Aufgabenstellungen, Zielen und Kundenkreisen.

Diese optimalen Rahmenbedingungen will die Gemeinde nutzen, und alle Gewerbetreibenden/Gewerbebetriebe zu

einem Netzwerktreffen am **Donnerstag, 27. Oktober 2022, 18.00 Uhr in das Alex Huber Forum (Zugang über den Haupteingang)** herzlich einladen.

- Die Gemeinde möchte Sie über folgende Themen informieren:
- Restrukturierung und bauliche Entwicklung Gewerbegebiet
 - Nutzungsdaten Glasfaser im Gewerbegebiet und flächendeckender Glasfaserausbau in der Gemeinde
 - Bundesverkehrswegeplan – Ausbau Schienengütertrasse und 4-spuriger Ausbau A5
 - Finanzielle Situation der Gemeinde
 - Gasmangellage/Flüchtlingsunterbringung/Corona
 - Sonstiges

Gerne besteht die Möglichkeit, die Tagesordnung zu vervollständigen und weitere Themen zu melden.

Die Forster Gewerbetreibenden sind herzlich eingeladen.

Die Gemeinde bittet vorher um eine Anmeldung per E-Mail: blumhofer@forst-baden.de oder telefonisch: 07251/780-110, mit der Bitte um Mitteilung, wie viele Personen teilnehmen werden.

Ich freue mich auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr
Bernd Killinger
Bürgermeister

Künftige Aufgaben Jugendsozialbüro

Jugendsozialarbeit ist ein Teil der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe. Sie hat zum Ziel, junge Menschen sozialpädagogisch zu fördern und Familien zu unterstützen, mit den vielschichtigen Ansprüchen des Alltags umzugehen.

Finden Sie sich hier wieder, dann nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf:

- Arbeitswelt bezogene Jugendsozialarbeit, Stichwort: **Übergang Schule Beruf**
- Jugendberufshilfe: Praktika Suche, **Unterstützung bei Bewerbungen**
- Individuelle** Formen der Begleitung und **Unterstützung von Familien**
- Stichwort: Wenn der „Hausseggen schief“ hängt
- Unterstützung in den Bereichen **Migration und Integration**
- Jugendliche mit **Sozialisationsdefiziten** auffangen und Räume schaffen
- Jugendliche mit **Erziehungshilfe**
- Familien **sozialpädagogische Unterstützung** zukommen lassen
- Gleich ein Fall fürs Jugendamt? Brücke: **Familie Jugendamt**

Wir sind in allen Belangen rund um Kinder, Jugend, Familie und Schule für Sie da.

Die Sprechstunde ist ein kostenfreies Hilfs- und Beratungsangebot der Gemeinde Forst.

Sprechzeiten nur mit Termin
Montag von 15.00 Uhr - 17.00 Uhr und
Donnerstag von 10.00 Uhr - 12.00 Uhr oder nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

Termine unter:

07251/780-107 oder
Jugendbüro@Forst-Baden.de
Für Sie vor Ort: Karina Merten



Foto: Karina Merten

Bundeswehr sammelt für Friedens- und Versöhnungsarbeit des Volksbunds

Auch in diesem Jahr (**im Zeitraum vom 2. November bis 9. November 2022**) sammelt die Bundeswehr wieder in der Region Bruchsal für die Arbeit des Volksbunds Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.. Je weiter die beiden Weltkriege zurückliegen, desto wichtiger wird es, das Erinnern an die Folgen von Krieg wach zu halten. Deswegen engagiert sich der Volksbund auch in der Jugend- und Bildungsarbeit. Damit leistet er einen wichtigen Beitrag für Völkerverständigung und Versöhnung

Durch seine Arbeit in 46 Ländern stellt der Volksbund Beziehungen zwischen Staaten auch in politisch schwierigen Zeiten her. Der Volksbund übernimmt damit seine Verantwortung für die Vergangenheit, eine Verpflichtung in der Gegenwart und entwickelt ein Versprechen für die Zukunft.

Auch heute noch sucht der Volksbund nach Kriegstoten und pflegt deren Gräber im Ausland. Von daher freut sich der Volksbund über die Spenden.

Der Volksbund finanziert sich doch zum größten Teil über Spenden und Zuwendungen, auch wenn der Volksbund seine gemeinnützige Arbeit im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland ausübt.

Die wichtige Erinnerungs- und Friedensarbeit des Volksbunds auch durch eine Spende online unter www.volksbund.de oder Konto des Bezirks Nordbaden IBAN DE34 6005 0101 0001 0099 90 unterstützt werden. (Volksbund)

Das Jobcenter und die Ausländerbehörde im Landratsamt Karlsruhe informieren zweisprachig für ukrainische Kriegsvertriebene und ehrenamtlich Engagierte

Nach ihrer Ankunft in Deutschland müssen ukrainische Kriegsvertriebene in verschiedenen Bereichen bürokratische Schritte gehen. Oft werden sie dabei vor Ort von Ehrenamtlichen unterstützt. Um hierfür wichtiges Wissen zu vermitteln, veranstaltet das Amt für Integration im Landratsamt Karlsruhe gemeinsam mit dem Jobcenter am Montag, 7. November, um 18 Uhr, einen digitalen Informationsabend. Dieser findet simultan übersetzt auf Deutsch und Ukrainisch statt.

Schwerpunkt der Veranstaltung sind unter anderem folgende Themen:

- Antragstellung auf Leistungen der Grundsicherung (Arbeitslosengeld II)
- Krankenversicherung
- Wohnkosten, Wohnungserstausstattung, Nebenkosten und Mietkaution
- Aufenthaltstitel
- Arbeitserlaubnis
- Umzüge und Wohnsitzauflage

Informationen zur digitalen Veranstaltung gibt es unter <https://www.landkreis-karlsruhe.de/Ukraine/>. Der Link zum Zoom-Termin lautet <https://us06web.zoom.us/j/89706821934> und ist über die Webinar ID 897 0682 1934 zu erreichen. Bei der Einwahl über Mobilfunkgeräte ist vorab die Installation der Zoom-App erforderlich.

Bei Rückfragen steht Darja Segel, Integrationsbeauftragte des Landkreises Karlsruhe, unter Telefon 0721 936-77570 sowie per E-Mail an integrationsbeauftragte@kandratsamt-karlsruhe.de zur Verfügung.



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Forst
Weiherer Str. 1, 76694 Forst
Tel. 07251 780-0, Fax: 07251 780-237
E-Mail: kontakt@forst-baden.de
Internet: www.forst-baden.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Bernd Killinger, Weiherer Str. 1,
76694 Forst oder Vertreter im Amt

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0,
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum
Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvetrieb.de
Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;
Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Die Kündigung des Abonnements ist zum Halbjahresende mit einer Frist von 6 Wochen möglich.

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier
Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie
Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen: www.nussbaum-medien.de

Gartenfest im Tigergarten

Kurz vor dem Start in die Herbstsaison lud der Tageselternverein Bruchsal mit dem Team des Tigergartens bei strahlendem Sonnenschein zu einem gemeinsamen Fest in die Werner-von-Siemens-Straße ein.

Das flexible Betreuungsangebot des Tigergartens, Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen, ergänzt neben dem zweiten Tiger-Projekt „TigerRino“ die Betreuungslandschaft der Gemeinde für Familien aus Forst. Kinder unter drei Jahren finden hier, während der liebevollen Betreuung durch die qualifizierten Tagespflegepersonen Sabine Hoffner und Desiree Kurz, „ein zu Hause auf Zeit“. Unterstützt wird das Team durch ihre ebenfalls zur Tagespflegeperson qualifizierte Tagesmutter Jennifer Schönberger, die in Urlaubs- und Krankheitszeiten die Betreuung gewährleistet. Dadurch stellt der Tigergarten für Eltern ein verlässliches und sicheres Betreuungsmodell dar.

Das Tigerfest bot den geladenen Gästen die Gelegenheit, die liebevoll kindgerecht ausgestatteten Räume, sowie den großzügigen Garten zu besichtigen, die großartige Arbeit des Tiger-Teams zu würdigen und miteinander ins Gespräch zu kommen.



Nach einer kurzen Begrüßung der Gäste durch die Vorständin des Tageselternvereins, Irene Zibold, sprach Bürgermeister Bernd Killinger einige Grußworte. Er dankte Familie Gänsler für die Vermietung des Anwesens und die vielen konstruktiven Gespräche während der Realisierungsphase des Tiger-Projektes. Sein großer Dank galt ebenfalls Irene Zibold für ihr unermüdliches Engagement, die Kindertagespflege im nördlichen Landkreis voranzubringen. Natürlich kam auch ein herzliches Dankeschön an das Team des Tigergartens durch Herrn Killinger nicht zu kurz.

Die Tagespflegepersonen Sabine Hoffner und Desiree Kurz nahmen das Fest zum Anlass, als Betreuungsteam zu Wort zu kommen und sich und ihre Arbeit vorzustellen. Gemeinsam mit den Kindern präsentierten sie zwei Bewegungslieder, die im Betreuungsalltag des TigerR fester Bestandteil sind.



Bevor der offizielle Teil endete, wurden als Dank vom Tageselternverein und von Bürgermeister Killinger Präsente und Blumen an alle an der Umsetzung beteiligten Personen überreicht.

Bei kühlen Getränken und etwas Fingerfood konnten die Gäste schließlich miteinander in Kontakt kommen.

Wir haben uns sehr über alle Besucher des Tigerfestes gefreut, danken der Gemeinde Forst für die tolle Zusammenarbeit und Unterstützung und wünschen dem Team des Tigergartens weiterhin alles Gute und viel Freude bei der Arbeit!





St. Martin in Forst

Am 11.11. wollen wir gemeinsam St. Martin feiern. Wir treffen uns auf dem Pausenhof der Lußhardtschule und marschieren gemeinsam über die Sudetenstraße und am Jägerhaus vorbei durch die Lange Straße zum Kirchplatz. Dort erleben wir ein Martinsspiel und lassen den Abend mit Leckereien der Elternbeiräte vom Bundstift und dem Spatzennest ausklingen. Begleitet werden wir vom Musikverein und der Feuerwehr. Danke an alle Beteiligten. Jedes Kind bekommt eine Martinsbrezel.

Treffen ab 16:30 Uhr

Wir übernehmen keine Aufsichtspflicht! Es handelt sich um eine Veranstaltung der Gemeinde Forst.



Während der Herbstferien geschlossen:

Schwimmhalle der Lußhardtschule

Die Schwimmhalle der Lußhardtschule bleibt während der Herbstferien von Samstag, 29.10.2022, bis einschließlich Freitag, 04.11.2022, geschlossen, so dass kein Trainingsbetrieb durchgeführt werden kann. In den Ferien findet kein öffentlicher Badetag statt.

Turnhalle der Lußhardtschule

In der Turnhalle kann während der Herbstferien der übliche Trainingsbetrieb stattfinden. An Allerheiligen, 01.11.2022, bleibt die Turnhalle geschlossen. Vereine, die während der Ferien trainieren möchten, müssen dies im Bürgerbüro anmelden.

Waldseehalle

In der Waldseehalle kann während der Herbstferien der übliche Trainingsbetrieb stattfinden. An Allerheiligen, 01.11.2022, bleibt die Waldseehalle geschlossen.

Jägerhaus

Auch im Jägerhaus können in den Herbstferien, außer an Allerheiligen, die üblichen Veranstaltungen stattfinden.

Bürgerbüro

Die Gemeinde Forst

sucht zum nächstmöglichen Eintritt eine/n

Sachbearbeiter/in im Rechnungsamt im Bereich Grundbucheinsichtsstelle (m/w/d) in Teilzeit (30%)

Die Aufgabenschwerpunkte setzen sich besonders aus der Grundbucheinsichtsstelle, verbunden mit der rechtlichen Prüfung und Erstellung von Erklärungen der Gemeinde zur Vorlage beim Grundbuchamt (Vorkaufsrechtserklärungen, Rangrücktrittserklärungen, Löschungserklärungen) sowie der Liegenschaftsverwaltung ohne techn. Bereich/Gebäudeunterhaltung zusammen.

Eine Änderung oder Anpassung des Aufgabengebiets behalten wir uns vor.

Ihr Profil:

Sie verfügen über:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte oder eine vergleichbare Ausbildung,
- Organisationsstärke, Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit
- Teamfähigkeit, Flexibilität, rasche Auffassungsgabe und die Fähigkeit, sich in neue Aufgabenfelder einzuarbeiten,
- Fähigkeit zu selbstständigem und eigenverantwortlichen Arbeiten,
- gute Kenntnisse der gängigen EDV-Programme

Wir bieten:

- ein verantwortungsvolles, vielseitiges, anspruchsvolles und abwechslungsreiches Aufgabengebiet,
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen der Gleitzeitregelungen
- leistungsgerechte Bezahlung nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst in EG06
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis

Interesse?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen und vollständigen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse) bis spätestens **10.11.2022** an die **Gemeinde Forst, Postfach 1290, 76691 Forst.**

Für Fragen steht Ihnen Rechnungsamtsleiter Michael Veith, Tel. 07251 780-216, zur Verfügung.

Die Gemeinde Forst

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Sozialpädagoge/in für die Betreuung von Obdachlosen und Geflüchteten (m/w/d) in Teilzeit (25%)

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Sie sind Anlaufstelle für die von der Gemeinde zu betreuenden Obdachlosen und Geflüchteten
- Allgemeine Sozialberatung, Beratung bei Fragen rund um die Themen Arbeit, Wohnen, Gesundheit und Finanzen
- Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden
- Vernetzung mit weiteren Akteuren der Migrationsarbeit
- Kooperation mit Ehrenamtlichen und Kooperationspartnern
- Schaffung von Freizeit- und Alltagsgestaltungsangeboten
- Einen sicheren Aufenthalt gewährleisten
- Schnittstelle von Verwaltung und Hilfesuchenden

Ihr Profil:

Sie verfügen über:

- abgeschlossenes Studium der Sozialen Arbeit oder Pädagogik oder eine vergleichbare Qualifikation
- hohes Maß an Eigeninitiative
- freundliches und bestimmtes Auftreten
- Kommunikations- und Organisationstalent
- soziale und interkulturelle Kompetenz
- Teamfähigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit
- gute Kenntnisse der gängigen EDV-Programme

Wir bieten:

- ein verantwortungsvolles, vielseitiges, anspruchsvolles und abwechslungsreiches Aufgabengebiet,
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen der Gleitzeitregelungen
- leistungsgerechte Bezahlung nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis

Interesse?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen und vollständigen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse) bis spätestens **31.10.2022** an die **Gemeinde Forst, Postfach 1290, 76691 Forst**.

Für Fragen steht Ihnen Hauptamtsleiter Heimo Czink, Tel. 07251 780-109, oder das Ordnungsamt Jürgen Endres, Tel. 07251 780-210, zur Verfügung.

Ausbildungsstellen 2023

Die Gemeinde Forst bietet zum 1. September 2023 folgende Ausbildungsplätze an:

In der kommunalen Kindertagesstätte „Buntstift“ ein Ausbildungsplatz als

Anerkennungspraktikant (m/w/d)

Im Kindergarten bestehen drei Krippengruppen sowie zwei altersgemischte Gruppen mit Ganztagsbetreuung.

Für Auskünfte steht Anke Brecht, Zimmer 106, Telefon 780-106 (vormittags) zur Verfügung.

Bewerbungsschluss: 31.11.2022

In der kommunalen Kindertagesstätte „Spatzennest“ einen Ausbildungsplatz als

Anerkennungspraktikant (m/w/d)

Im Kindergarten bestehen eine Mischgruppe, eine Ganztagsgruppe und eine altersgemischte Gruppe.

Für Auskünfte steht Anke Brecht, Zimmer 106, Telefon 780-106 (vormittags) zur Verfügung.

Bewerbungsschluss: 31.11.2022

Gilt für alle Ausbildungsstellen:

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte mit Lebenslauf, Kopie des letzten Schulzeugnisses und ggf. weiteren aussagekräftigen Tätigkeitsnachweisen bis zum oben genannten Bewerbungsschluss an die Gemeinde Forst, Personalamt, Postfach 1290, 76691 Forst.

Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgegeben.
Anna Bohn, Personalamt

**Aus dem Gemeinderat****Klausurtagung: Ratsgremium vertiefte Themen und stellte Weichen**

Der Gemeinderat ist das höchste Entscheidungsgremium einer Kommune. Regelmäßig müssen wichtige Entscheidungen für die Gemeinde getroffen werden, die rechtliche, finanzielle oder beispielsweise auch bauliche Folgen haben. Die Ratsmitglieder müssen sich deshalb oftmals intensiv in die verschiedenen Themen einarbeiten. Vor diesem Hintergrund hat sich der Forster Rat unter der Leitung von Bürgermeister Bernd Killinger einen Tag lang im Alex Huber Forum zur Klausur getroffen, um sich intensiv mit aktuellen und anstehenden kommunalpolitischen Themen zu befassen. Ein Themenschwerpunkt bildete das Thema „Kommunales Energiemanagement“. Energie wird knapper und immer teurer. Ein Umdenken wird erforderlich. Die Gemeinde muss mit ihren zahlreichen Gebäuden neue Wege gehen. Ein Energiemanagement wird angestrebt. Hierbei werden die Gebäude unter die Lupe genommen, die Verbräuche, Kosten und verschiedenen Energiearten analysiert. Willi Parstorfer und Michael Lämmle von der NetzeBW haben dem Rat verschiedene neue Wege anschaulich verdeutlicht und aufgezeigt. Ein weiteres Thema war die Ganztagsgrundschule. Ein Rechtsanspruch ab 2026 besteht. Kommunen müssen sich rechtzeitig aufstellen, planen und die Weichen stellen. Intensiv diskutiert wurden auch verschiedene Verwaltungsvorschläge zur Neugestaltung des alten Friedhofes.

Der Jugendgemeinderat ist in Forst aktiv. Patrick Wiedemann und Christopher Lußberger haben sich intensiv mit dem Freizeitpark „Heidensee“ befasst, Optimierungsvorschläge erarbeitet und anschaulich Ideen und Anregungen dem Gemeinderat im Beisein der Jugendsozialarbeiterin Karina Merten dargestellt. Fraktionsübergreifend wurde von Rat und Bürgermeister die Arbeit des Jugendgemeinderates gelobt.



Im Rahmen einer eintägigen Klausurtagung hat sich das Forster Ratsgremium im Alex Huber Forum intensiv mit wichtigen kommunalpolitischen Themen befasst
Foto: Presse

Weitere Themen waren die Betrachtung der aktuellen und künftigen Personalsituation unter Berücksichtigung des demografischen Wandels, bauliche Angelegenheiten und auch die aktuelle schwierige Flüchtlingssituation.

Berichterstattung aus der Gemeinderatssitzung am 24.10.2022

Die jüngste öffentliche Sitzung des Gemeinderates fand am Montag, 24. Oktober 2022, im Alex Huber Forum statt.

Folgende Themen wurden beraten:

Zu Top 2: Umsetzung Radschutzstreifen Bruchsaler Straße, Sachstand Radverkehrskonzept
Vorlage: SV/2022/162

Die Erarbeitung und Umsetzung eines Radverkehrskonzeptes hat in Forst hohe Priorität. In der jüngsten Sitzung hat sich der Gemeinderat mit der Einrichtung eines Radschutzstreifens in

Zeugenaufwurf der Polizei

Am Wochenende von Samstag, den 22.10., auf Montag, den 24.10.2022 kam es, zum wiederholten Male zu Sachbeschädigungen am Waldkindergarten, beim Waldspielplatz an der Kronauer Allee in Forst. Besonders mutige und starke Jugendliche oder Heranwachsende erprobten erneut ihre Kräfte im Innenbereich des Kindergartens. Sie zerstörten hierbei die, mit Hilfe der Kinder, aus Euro-Paletten gebauten: Werkbank, Matschküche sowie die Außentoiletten. Weiter wurde das, aus Zweigen gebaute Indianertipi zertrümmert. Die Täter testeten zudem ihre Stärke indem sie einen Tisch zerschlugen und einen weiteren Tisch aus der Verankerung rissen. Zuletzt wurde ein weiterer Holztisch entwendet und vermutlich irgendwo im angrenzenden Wald entsorgt.

Da die meisten Gegenstände selbst gebaut wurden und aus Spendenmaterial stammt, hält sich der materielle Schaden in Grenzen. Jedoch können (nicht nur) die Kinder ein solches unsinniges, zerstörerisches Verhalten weder nachvollziehen, noch verstehen. Die Polizei hat in dieser Sache die Ermittlungen aufgenommen.

Ihre sachdienlichen Hinweise evtl. mit Übergabe der Köder, nimmt der Polizeiposten Karlsdorf-Neuthard, Tel.: 07251 3900930 oder das Polizeirevier Bruchsal, Tel.: 07251 726-0 entgegen.

der Bruchsaler Straße zwischen dem Rewe-Kreisel und der Zeiligstraße befasst. Weiterhin hat der Gemeinderat über 15 weitere Maßnahmenvorschläge beraten, die im Arbeitskreis Radverkehr erarbeitet wurden. Bei einer Enthaltung hat das Ratsgremium dem Verwaltungsvorschlag zugestimmt, dass für die Planung des Radschutzstreifens ein Karlsruher Ingenieurbüro beauftragt und flankierend ein Förderantrag gestellt werden soll. Die Gemeinde rechnet mit rund 20.000 Euro Kosten für Planung und Umsetzung.

Zu Top 3: Barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen, Sachstand und weiteres Vorgehen

Vorlage: SV/2022/160

In Forst gibt es 19 Haltestellen, die vom KVV erfasst und priorisiert wurden. Der KVV hat Anforderungen für einen barrierefreien Ausbau in einem Leitfaden zusammengefasst und Möglichkeiten für Umbaumaßnahmen dargestellt. Nach dem Personenbeförderungsgesetz müssen Haltestellen barrierefrei umgebaut werden. Für den barrierefreien Einstieg ist deshalb eine Bordsteinhöhe von mindestens 18 cm erforderlich. In Priorität 2 sind die Bushaltestellen beim Buntstift, in der Weiherer Straße und Kinzigstraße eingestuft. Maßnahmen der Priorität 2 sollen im laufenden Jahr begonnen werden. Maßnahmen der Priorität 3 sollen 2024 und der Priorität 4 2026 umgesetzt werden.

Bei zwei Enthaltungen hat der Gemeinderat zugestimmt, das Verwaltungskonzept umzusetzen.

Zu Top 4: Beschluss des gesamtheitlichen Entwicklungskonzeptes LSP (STEG)

Vorlage: SV/2022/165

Die Gemeinde möchte im Bereich der Schwanenstraße ein Sanierungsgebiet im Rahmen des Landesentwicklungsprogrammes (LSP) beantragen. Grundlage bildet eine städtebauliche Analyse, mit Ziel und Maßnahmenkonzept, welches durch ein Ingenieurbüro aus Heilbronn erarbeitet wurde. Im Vorfeld haben tiefgreifende Untersuchungen stattgefunden. In einer Klausurtagung hat sich der Gemeinderat intensiv mit der Thematik befasst und die Weichen gestellt. Das Konzept wurde zwischenzeitlich dem Regierungspräsidium Karlsruhe vorgestellt. Eine Antragstellung ist noch im Oktober vorgesehen. Im Rahmen einer tiefgründigen Präsentation erläuterten die Vertreter des Ingenieurbüros STEG, Leonie Franzen und Dr. Tilmann

Sperle, dem Gemeinderat den Sachstand der Erhebungen, der Antragstellung und den weiteren Verlauf des Verfahrens. Das Sanierungsgebiet wird eine Laufzeit zwischen 8 und 15 Jahren haben, rund 7,6 Mio. Euro Fördermittel werden bereitgestellt, die von Bund, Land und Kommune getragen werden. Das Sanierungsgebiet hat für die LSP-Grundstücksangrenzer, die Kommune und die ganze Gemeinde Vorteile, da der Ortskern aufgewertet und verbessert wird.

Fraktionsübergreifend wurde die Grundlagenarbeit und Antragsstellung des Ingenieurbüros gelobt. Einstimmig hat der Gemeinderat die Verwaltung beauftragt, das Ingenieurbüro STEG mit einer Antragstellung zur Aufnahme in das Sanierungsprogramm zu beauftragen.

Zu Top 5: Anschaffung eines zweiten Messgerätes für die stationären Geschwindigkeitsmessstationen

Vorlage: SV/2022/154

Einstimmig hat der Gemeinderat zugestimmt, dass ein weiteres Messgerät für die stationären Geschwindigkeitsmessstationen beschafft werden soll. In Forst sind an drei verschiedenen Standorten Geschwindigkeitsmessstationen am Ortsausgang in Richtung Hambrücken, am Ortsausgang in Richtung Weiher und im Burgweg in Richtung Bruchsal installiert. Für diese drei Messstationen gibt es aktuell nur eine Messeinheit, die im regelmäßigen Wechsel eingesetzt wird. Um eine einheitliche Überwachung des Verkehrs zu gewährleisten und die Messstationen besser auszulasten, ist die Anschaffung eines zweiten Messgerätes sinnvoll. Die Verwaltung hat einen Kostenvergleich eingeholt. Die Beschaffung einer weiteren Anlage kostet rund 31.000 Euro. Einstimmig hat der Rat die Verwaltung beauftragt, das Messgerät zu beschaffen.

Zu Top 6: Erneuerung der Rauchschürzen in der Waldseehalle

Vorlage: SV/2022/163

In der Waldseehalle ist zwischen der Halle und der Tribüne eine Rauchschürze montiert, um im Brandfall die Tribüne vor einer

Verrauchung zu schützen. Bei den regelmäßigen Wartungen wurde festgestellt, dass die Rauchschürze Ermüdungsrisse hat und die Motoren nicht mehr synchron laufen. Ersatzteile für die 17 Jahre alte Steuerung sind nicht mehr lieferbar. Für einen Austausch wurden Angebote eingeholt. Der Gemeinderat hat einstimmig die Verwaltung beauftragt, der günstigsten Fachfirma den Auftrag für rund 49.000 Euro zu erteilen. Weitere Kosten fallen für die Stellung von Rollgerüsten, der Auslegung der Halle mit OSB-Platten, Arbeiten an der Decke und der Unterkonstruktion von rund 26.000 Euro an.

Sitzungssplitter:

Der Gemeinderat hatte Fragen zum freigestellten Busverkehr von Ubstadt über Forst bis nach Hambrücken und die aktuelle Linie S2- Diskussion.

Bürgermeister Killinger informierte, dass aktuell nur 14 Kinder den täglichen freigestellten Busverkehr zwischen Ubstadt und Hambrücken nutzen. Aktuell laufen im Hinblick auf die Linie S2 beim Landkreis (zuletzt im Verwaltungsausschuss) Beratungen, die in einer standardisierten Bewertung münden sollen. Sobald nähere Erkenntnisse vorliegen, wird der Rat eingebunden.

Aus dem Gemeinderat kam die Frage, inwieweit die Katzenboxen am Wegrand in Richtung Wiesenkapelle im Außenbereich rechtlich zulässig wären. Die Verwaltung wird den Hinweis prüfen.

Ein Bürger hatte Fragen zum gemeindlichen Radverkehrskonzept. Es wurde angefragt, wie es parkplatztechnisch aussehen könnte, wenn der aktuelle Parkplatz auf der Seniorenheim-Erweiterungsfläche wegfällt. Weiterhin wurde angeregt, eine eingeschränkte Haltezone im Bereich der Bruchsaler Straße 25 – 33 einzurichten. Die Verwaltung dankte für die Anregung und informierte, dass im Rahmen der Seniorenheimerweiterung die Parksituation überdacht werde. Es wurde angeregt, eine eingeschränkte Haltezone im Bereich der Bruchsaler Straße 25 – 33 einzurichten.

Die Verwaltung dankte für die Anregungen. Diese werden im Rahmen der Planungen in die Gesamtüberlegung mit einfließen. Auch die künftige Parkplatzsituation nach Wegfall des Parkplatzes beim Seniorenheim werde in diese Planungen mit einfließen.

Die gesamten Sitzungsunterlagen sind zu finden unter www.forst-baden.de unter dem Bürgerinformationssystem des Gemeinderates



**Aus den
Gemeinderatsfraktionen**

Freie Wähler

Fahrradstreifen an der Bruchsaler Straße

Die Forster Durchgangsstraßen sind überlastet – wie in vielen anderen Gemeinden auch: zu viel Autoverkehr; zu viele parkende Autos; zu wenig Spielraum für Radfahrer und Fußgänger. Allen Anforderungen gleichmäßig gerecht zu werden, ist aufgrund der Gegebenheiten unmöglich. Das Abwarten und Suchen nach einer perfekten Lösung ist deshalb wenig sinnvoll. Verbesserungen können nur in kleinen Schritten erreicht werden.

Ein solcher Schritt ist die Umgestaltung der Bruchsaler Straße zwischen REWE-Kreisel und der Einmündung in die Zeiligstraße. Durch die Markierung von zwei Fahrradstreifen und die damit verbundenen Parkverbote wird das Fahrradfahren Richtung Bruchsal erleichtert. Der Wermutstropfen dabei ist: Bequemes Parken entfällt auf der einen Seite ganz, auf der anderen ist es stark eingeschränkt. Das wird sicher für manche Herausforderung sorgen. Aber ohne Einschränkungen sind keine Verbesserungen möglich. Die eigentlich wünschenswerte Verlängerung der Fahrradstreifen bis zur Einmündung in die Josefstraße ist übrigens aufgrund der zu geringen Straßenbreite nicht erlaubt.

Umgestaltungen am Burgweg/Wiesenstraße und an der Weiherer Straße werden folgen.

Für die Fraktion: Emil Kniel



Verschenkbörse

Zu verschenken:

gut erhaltene Leitz-Ordner
Tel. 1 85 17

2 Kubikmeter Kieselsteine
Tel. 29 74



Standesamtliche Nachrichten

Altersjubilare

Wir gratulieren

30.10.	Gertrud Heidt	75 Jahre
01.11.	Wolfgang Nitschke	80 Jahre
04.11.	Klaus Ruf	70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!



Interessant und wissenswert

Familienzentrum im Jägerhaus



Sie erreichen Rita Lampert zweimal wöchentlich, jeweils **dienstags von 10.00 – 12.00 Uhr** und **donnerstags von 16.00 – 18.00 Uhr**, im Familienzentrum im Jägerhaus. Gerne können Sie mit Frau Lampert auch einen Gesprächstermin unter **Telefon 7241468** zu einem anderen Termin vereinbaren.

Sie erreichen Rita Lampert jederzeit auch über die E-Mail: lampert@forst-baden.de oder in dringenden Fällen unter Telefon 780-115.

Nähworkshop am 12.11.2022 Familienzentrum im Jägerhaus, Rotheimersaal in Zusammenarbeit mit dem Repair-Café

Sie bringen mit:

- Stoffreste und gebrauchte Stoffe, wie alte Tischdecken, Hemden, Pullover, Sackstoff u.ä.
- Näh-Grundausstattung wie Schere, Stecknadeln, Faden, Maßband

Eine Anmeldung unter anfragen@repaircafe-forst.de oder Tel. 07251/3226987 ist erforderlich.

Kleidertauschstange für Kinder- und Erwachsenenkleidung

Initiative „Natürlich Forst! Nachhaltigkeit beginnt bei dir!“

Tauschen ist möglich von Dienstag bis Donnerstag jeweils von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Wir freuen uns über saubere, gut erhaltene, zur Jahreszeit passende Kleidung, jedoch keine Unterwäsche oder Schuhe für Erwachsene.

Bitte hängen Sie die Kleidung auf die vorhandenen Kleiderbügel.

Krabbel- und Spielgruppe

Die Krabbel- und Spielgruppe trifft sich immer mittwochs ab 15 Uhr im Familienzentrum im Jägerhaus (Rotheimersaal).

Nähere Infos erhalten Sie direkt bei Christina Stoll unter Tel. 0159 02159891

Spielenachmittag für die Generation 60+

Neues Spiel – Neues Glück! heißt es wieder am **Donnerstag, 03.11. 2022, ab 15.00 Uhr** im Familienzentrum im Jägerhaus. Altbekannte und neue Karten- und Brettspiele warten auf alle, die gerne in fröhlicher Runde zusammensitzen.



Treffpunkt: Jeden Dienstag, Apotheke St. Barbara, 9.30 Uhr

Das Angebot wird unterstützt aus Mitteln der gesetzlichen Pflegekasse und ist für alle Teilnehmer kostenfrei. Weitere Infos zur bewegten Apotheke erhalten Sie bei Übungsleiterin Petra Beller, Tel. 0172 6146342

Infos zur bewegten Apotheke erhalten Sie bei Übungsleiterin Petra Beller, Tel. 0172 6146342

Jugendgemeinderat



Heidesee soll wieder Lieblingssee werden Beteiligung des Jugendgemeinderates beim Klausurtag der Gemeinde Forst



Foto: Presse

Am 14.10. hatte der Jugendgemeinderat auf Einladung des Bürgermeisters Gelegenheit, seine Gedanken zum Thema „Heidesee“ am großen Klausurtag den Gemeinderäten zu präsentieren. Es ist schön, dass der Jugendgemeinderat als Organ gesehen wird und entsprechend ernst genommen wird. Und so sind Patrick Wiedemann und Christoph Lussberger der Einladung gefolgt. Das Thema Freizeitpark Heidesee war mehrfach bei den Jugendlichen in Forst aufgeploppt, zuletzt beim Jugendforum im April.

Durch Umfragen bei den Badegästen und über Gespräche mit den Mitarbeitern vor Ort, konnte sich der Jugendgemeinderat ein umfassendes Bild machen. Zudem hatten die jungen Erwachsenen Haushaltsdaten aus dem öffentlichen Haushaltsbericht des Vorjahres als Nennwerte für ihre Überlegungen genommen.

Mit einer professionellen und sehr ansprechend gestalteten Power-Point-Präsentation legte der JGR seine Sichtweise dar. Dabei unterschied er drei Themenfelder. Die Bereiche: Personal, Marketing und Events.

Im Bereich Personal rechneten sich die Jugendgemeinderäte dabei zwei Ansätze aus:

Erstens, ein Appell an Schüler über den DLRG einen Rettungsschwimmerschein zu machen (damit hätten sie automatisch den für den Führerschein erforderlichen Erste-Hilfe-Kurs) und dann einer „ungezwungenen Tätigkeit“ nachzugehen. Die Kosten für den Rettungsschwimmer übernimmt die Gemeinde, hingegen die Jugendlichen sich verpflichten, mindestens einen Sommer Badeaufsicht am See zu führen.

Dies gebündelt mit einem Zwei-Schicht-Betrieb bei den Fachangestellten, sollte die Lösung sein. Vorteil beim Zwei-Schicht-Betrieb sind nicht nur die finanziellen Einsparungen gegenüber dem Zukauf von Fremdpersonal, sondern einen weiteren Hausmeister über die Wintersaison zu haben, der bei Grippewelle, Schneesturm und Co genutzt werden kann.

Auch im Bereich Marketing ist noch viel Luft nach oben, so die Jugend. Man könnte den See entsprechend bewerben, wie es auch andere Kommunen tun. So könnten die Besucherzahlen

gesteigert werden. Und schließlich würden attraktive Events wie beispielsweise eine Beach Party oder ein Volleyballturnier Magnetwirkung haben.

Alle Fraktionen waren begeistert und lobten die Arbeit und die Präsentation des Jugendgemeinderates.

Im Nachgang bot der Bürgermeister an, die Ideen der Jugendgemeinderäte in einem Vortrag im Jugendhaus oder im Jägerhaus einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Karina Merten
Jugendsozialarbeit

Gemeindebücherei



VORLESESTUNDE-SAMMEL(S)PASS

jeden Donnerstag, 16.30 – 17.00 Uhr, mit den Vorleserinnen der Gemeindebücherei

Vorlesekind erhalten für jeden Besuch einer Vorlesestunde einen Sticker.

Für jeden 5. Sticker auf der Vorlesemedaille darf man sich etwas aus der Schatzkiste aussuchen.

Ohne Anmeldung: Einfach vorbeikommen – Platz nehmen – zuhören!

LeseTheater mit Michael Hain

Vergangenen Mittwoch gab es im Alex Huber Forum unterhaltende und kurzweilige Lesungen für Kinder – gewürzt mit einer kräftigen Prise Theater!

Der Schauspieler und Autor Michael Hain ließ ausgewählte Kinderbücher und deren Figuren lebendig werden. Die Drittklässler der Lußhardttschule begegneten „Ella in der Schule“ und die Viertklässler machte Michael Hain mit den „Gespensterjägern“ bekannt. So machen Bücher Spaß!

FAIRÄNDERUNG oder manchmal kommt es anders, weil man denkt!

Inspirierender Abend mit Johannes Warth

Samstag, 29. Oktober 2022, 18.30 Uhr

in der Kirche St. Barbara Forst

Johannes Warth ist Ermutiger und Überlebensberater, der seine Erlebnissvorträge in Wortwitz, Bildsprache, Musik und Artistik verpackt.

Er spricht brisante Themen an und verbindet die zentralen Botschaften mit Momenten der Freude und des Lachens.

Zu diesem inspirierenden Abend, der beflügelt und den Horizont in Sachen FAIRänderung erweitert, laden herzlich ein die katholische Pfarrgemeinde St. Barbara und die Gemeindebücherei Forst.

Eintritt: 10 Euro

Anmeldung erforderlich. Einlass ab 18.00 Uhr.

BUCHTIPPS DER WOCHE

Roman

Kalisa, Karin: Fischers Frau

Droemer, 2022

Südliche Ostsee, 1928: Ein dreijähriges Fangverbot macht die Fischer arbeitslos – statt hinaus aufs Meer zu fahren, setzen sie sich an Webstühle und knüpfen Teppiche, die die Welt der See zeigen – oder der Welt die See, wie man es nimmt.

Sachbuch

Rosenthal, Patrick: Süßes oder Saures –

Das Halloween-Kochbuch

riva, 2020

Die Gerichte sehen gruselig-schön aus und machen auf dem Partybuffet ordentlich was her, sind aber richtig einfach zuzubereiten – und im wahrsten Sinne des Wortes furchtbar lecker!

Tonie

Kürbiskopp: Ein musikalisches Roadmovie

Musikalisches Roadmovie zu Halloween.

eBook – Roman

Lawson, Mary: Im letzten Licht des Herbstes

Heyne Verlag, 2021

Die kanadische Bestsellerautorin verknüpft drei Schicksale zu einem hoffnungsvollen und zutiefst menschlichen Roman.

Dieses und über 27.000 weitere eMedien finden Sie unter www.onleihe.de/more. Die Nutzung der Onleihe ist in Ihrer Jahresgebühr enthalten.

Kultur und Genuss

Samstag, 12. November 2022 19.00 Uhr

Einlass 18.30 Uhr

kath. Pfarrzentrum Egerstraße 6



A-Capella vom Feinsten

„Fetzig, badisch, gut“ lautet das Motto des Männerdoppelquartetts, das badische Kultur und Dialekt in einem musikalischen Kabarett-Programm vereint.

Ohrazwiggä

Eintritt: 20 €

im Preis inbegriffen:

- Geschmorte Schweinebäckchen mit Polenta und Pilzen
oder
- Vegetarisch: Süßkartoffel mit Kokos-Erdnuss-Soße und Polenta

Bitte geben Sie ihren Essenswunsch beim Kauf der Eintrittskarte an

Kartenvorverkauf: Bücherei und Weltladen St. Barbara



Kindergärten

Kindertagesstätte St. Franziskus



„Niemand geht man so ganz, irgendwas von dir bleibt hier ...“

Im Juli und September mussten wir in unserer Einrichtung gleich zweimal Abschied feiern. Fr. Kögel wurde in ihren wohlverdienten Ruhestand entlassen und Fr. Morast wechselte aus eigenem Wunsch in einen anderen Kindergarten.

Fr. Kögel, die schon viele Jahre den Kindergarten St. Franziskus begleitete und bereicherte, war stets eine treue, zuverlässige und beliebte Erzieherin. Mit ihrer freundlichen Art und ihrer ruhigen Ausstrahlung war sie bis zum Schluss motiviert und wurde von Kindern, Eltern und Kollegen sehr geschätzt.

Liebe Doris, danke für die schönen Jahre mit dir, für dein Engagement, dein Herzblut und deine Energie, die du bis zum letzten Tag erhalten hast. Wir wünschen dir zum Ruhestand vor allem Gesundheit, viele schöne Stunden mit deiner Familie und ausgiebige Zeit, das Leben zu genießen.

Auch von Fr. Morast mussten wir uns Ende September verabschieden. 9 Jahre lang zeigte sie sich stets liebevoll und zuvorkommend. Zuletzt arbeitete sie in der Krippengruppe bei den Kleinen. Im Kindergartenalltag bewies sie jedoch auch, dass sie in allen Altersgruppen flexibel einsatzfähig ist und war auch dort immer zuverlässig und fleißig.

Liebe Franziska, wir wünschen dir bei deiner neuen Stelle in der Krippe viel Erfolg, für deinen weiteren Lebensweg alles erdenklich Gute und weiterhin viel Freude an der Arbeit mit Kindern.
Das Team vom Kindergarten St. Franziskus



Abschied Fr. Kögel und Fr. Morast



Foto: S.Beyer



Schulen

Lußhardt-Gemeinschaftsschule



Herbstferien

Sehr geehrte Eltern,
die Herbstferien beginnen am 31. Oktober 2022 und enden am 4. November 2022. Der letzte Schultag ist Freitag, 28. Oktober 2022. Der Unterricht findet nach Stundenplan statt. Wir wünschen schöne Ferien und erholsame Tage.

Spielkiste

Unsere Schulanfänger 2022

In diesem Schuljahr durften wir über 60 Schulanfänger bei uns in der Spielkiste begrüßen. Wir hoffen, ihr hattet einen guten Start in diesen neuen Lebensabschnitt und wünschen euch viel Spaß und Erfolg!

Eure Betreuerinnen



Foto: Spielkiste

Auswärtige Schulnachrichten

Käthe-Kollwitz-Schule

Viele Wege führen zum Abitur

Am Dienstag, den 15.11.2022, findet um 19.00 Uhr an der Käthe-Kollwitz-Schule Bruchsal ein Informationsabend zum beruflichen Gymnasium statt.

Eingeladen sind alle Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern, die sich über das berufliche Gymnasium der Käthe-Kollwitz-Schule (Profil: **Biotechnologie, Ernährungs-, Gesundheits- oder Sozialwissenschaften**) informieren möchten.

Schwerpunkte der Veranstaltung sind die Vorstellung der einzelnen Profilrichtungen, deren jeweiliges Fächerangebot, die Auf-

nahmevoraussetzungen und das Aufnahmeverfahren für das berufliche Gymnasium.

Für Fragen stehen LehrerInnen, SchülerInnen und Schulleitung im Anschluss gerne auch in Einzelgesprächen zur Verfügung.

Das Informationsportalportal mit vielen Informationen zur Allgemeinen Hochschulreife an der Käthe finden Sie unter www.kks-bruchsal.de/abi oder direkt per QR-Code:

Wir freuen uns, Sie an der Käthe begrüßen zu dürfen und Ihnen einen Einblick in unser berufliches Gymnasium zu geben.



Musik- und Kunstschule Bruchsal



Freihandskizzen

Die Natur mit dem Stift zu erfahren, schult den persönlichen Blick, eines der wichtigsten Werkzeuge des Künstlers.

Künstler Max Hansen unterrichtet die Kursteilnehmer in der grafischen Darstellung von Gärten oder Naturelementen in unterschiedlichen Perspektiven oder Ansichten. Dabei soll mit Blei- und Faserstiften experimentiert werden. Ziel ist keine makellose Zeichnung, sondern ein eleganter Mittelweg zwischen akkuratem Zeichnen und einem lockeren, weniger zeitaufwändigen Freihandstil. Nach Wunsch können die Skizzen im Anschluss mit Buntstiften und Markern koloriert oder mit Bleistiften schattiert werden.

Das Angebot ist zur Vorbereitung auf ein Kunststudium bestens geeignet.

Ob für Zeichenbegeisterte oder zur Mappenvorbereitung, der Kurs findet für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren am Samstag, dem 5. November, von 9.00 bis 12.30 Uhr im Malersaal im Kunsthof der MuKs (Moltkestraße 17a, 76646 Bruchsal) statt.

Bitte Arbeitskleidung mitbringen!

Die Kursgebühr beträgt einmalig 29,-

Weitere Informationen gibt es unter 07251/9134-0.

Anmeldung über die Homepage der MuKs Bruchsal (www.muks-bruchsal.de)

Klasse Mappe

Was muss rein ...

Für alle, die mit dem Gedanken spielen, einen kreativen oder künstlerischen Studiengang oder Beruf zu ergreifen und sich mit einer „Mappe“ bewerben wollen, bietet die Musik- und Kunstschule Bruchsal kostenlose professionelle und individuelle Beratung, Unterstützung und Begleitung an. Im Vordergrund steht die individuelle Entwicklung des eigenen „Charakters“ der Mappe.

Den Studienfachschwerpunkt legt die MuKs auf alle Arten von Design, Freie Kunst, Lehramt Kunst, Architektur und alle verwandten Fachbereiche.

Bitte eigene Arbeiten mitbringen!

Die Einführungsveranstaltung findet am Dienstag, dem 8. November von 18.00 bis 20.00 Uhr für Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene im großen Malersaal im Kunsthof der MuKs (Moltkestraße 17a, 76646 Bruchsal) statt.

Kosten: keine

Weitere Informationen gibt es unter 07251/9134-0.

Anmeldung über die Homepage der MuKs Bruchsal (www.muks-bruchsal.de).



Sonstige Institutionen

Landratsamt Karlsruhe

Der Landkreis Karlsruhe entwickelt seinen ÖPNV weiter

Der öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) im Landkreis Karlsruhe wird stetig weiterentwickelt. Um künftig mehr Kapazitäten

zu schaffen und gleichzeitig die Qualität zu steigern, hat sich der Verwaltungsausschuss gleich mit mehreren Vorhaben befasst. Dabei stand neben Projekten zum Ausbau der Infrastruktur an mehreren Streckenabschnitten auch die aktuelle Situation bei den Busverkehren zur Diskussion.

Auf der Strecke der S4, auch genannt Kraichgaubahn, zwischen Karlsruhe und Bretten verlaufen die meisten Abschnitte eingleisig und schränken dadurch den Betriebsablauf und Erweiterungen der Kapazitäten erheblich ein. Verbesserungen sollen hier durch den Ausbau von zweigleisigen Streckenabschnitten erzielt werden. Die für den Ausbau vorgesehenen Abschnitte eignen sich, da sie die Kreuzungspunkte der Züge entzerren und damit zukünftig vermieden werden kann, dass sich Verspätungen summieren. Die Landkreisverwaltung wurde beauftragt, diese Planungen fortzuführen. Das Vorhaben zwischen Karlsruhe und Bretten ist derzeit für die Jahre 2026/2027 vorgesehen. Parallel soll dann der barrierefreie Umbau der Haltepunkte erfolgen.

Der Standardisierten Bewertung für eine Verlängerung der Stadtbahnlinie S2 von Stutensee-Spöck über Karlsdorf-Neuthard, Bruchsal, Forst und Hambrücken bis nach Waghäusel in den nordwestlichen Landkreis stimmte das Gremium grundsätzlich zu und beauftragte die Verwaltung, die notwendigen Schritte in die Wege zu leiten. Die an der möglichen Trasse liegenden Städte und Gemeinden werden in das Verfahren eng eingebunden.

Weiter hat der Ausschuss den Planungsstand zu den Maßnahmen zur Reaktivierung früherer Schienenstrecken in Ettlingen, zwischen Hochstetten und Graben-Neudorf sowie der Zabergäubahn und den Sachstandsbericht zum barrierefreien Ausbau der Schienenhaltepunkte sowie der weiteren Infrastrukturprojekte zur Kenntnis genommen. Auch das weitere Vorgehen für eine Verlängerung der Linie S11 von Ittersbach in den Enzkreis soll mit dem Landkreis abgestimmt werden.

Dass alle Haltepunkte in Zukunft barrierefrei sein müssen, ist auch Teil des Nahverkehrsplans. Eine Fortschreibung beschloss der Kreistag 2021, der Karlsruher Verkehrsverbund (KVV) schrieb diese im Nachgang aus. Gemeinsam mit dem KVV und den rechtsrheinischen Aufgabenträgern, bestehend aus den Städten Karlsruhe und Baden-Baden sowie den Landkreisen Rastatt und Karlsruhe, wird derzeit der neue Nahverkehrsplan erstellt.

Zuletzt kam es bei mehreren Busverkehren im Landkreis Karlsruhe zu Ausfällen. Grund dafür war ein starker Personalmangel beim beauftragten Omnibusunternehmen. Der Karlsruher Verkehrsverbund und die Landkreisverwaltung haben sich dafür eingesetzt, die Situation vor allem für die Schulverkehre zu entlasten.

Der Verwaltungsausschuss hat zudem im Rahmen des Fahrplanwechsels im Dezember 2022 verschiedene Neuerungen beschlossen: Die Busverkehre auf den Linien 135 bis 138 werden ausgeweitet, die Linie 134 wird aufgrund des geänderten Fahrplans auf der Linie S31 zwischen Bruchsal – Odenheim angepasst. Die Linie 131 wurde grundlegend überarbeitet und hält künftig nicht mehr am DB-Bahnhof Ubstadt-Weiher, eine Anbindung an den Schienenthaltepunkt Stettfeld-Weiher als Ersatz wird noch geprüft. Auch die Strecke der Linie 198 wurde geändert und so Taktlücken geschlossen.

Deutsche Rentenversicherung



Beratungstermin

Am 15.11.2022 wird der Versichertenberater der DRV, Bernd Däschner, ab 14 Uhr, Beratungstermine im „Familienzentrum im Jägerhaus“ anbieten. Bitte vereinbaren Sie einen Termin zum Beratungsgespräch unter Tel. 780-185.

Sprechstunde der DRV

Der Versichertenberater H. Jung, Fliederstr. 12, 68753 Waghäusel, Ortsteil Kirrlach, führt für alle Rentenangelegenheiten (auch Rentenansprüche) nach telefonischer Vereinbarung, Sprechstunden durch.

Anmeldung unter Telefonnummer 07254/8608



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche Forst



E-Mail:

karlsdorf-neuthard-forst@kbz.ekiba.de

Internet:

www.eki-karlsdorf-neuthard-forst.de

Facebook:

https://www.facebook.com/eki.forst/

Kontaktdaten und Öffnungszeiten

Pfarramt: Robert-Koch-Str. 3, 76689 Karlsdorf-Neuthard, Tel.: 07251-13861

Öffnungszeiten des Pfarramts in der Regel:

Di., Mi., Fr. 9:30–12:00, Do. 8:00–10:30

Pfarrer Achim Schowalter (Vakanz-Verwalter):

achim.schowalter@kbz.ekiba.de – Tel.: 07251-2479

Pfarrer Wolf-Dieter Weber (Kasual-Vertreter):

wolf-dieter.weber@kbz.ekiba.de –

Tel.: 07253-845119 mit Anrufbeantworter.

(schaltet nach dem 10. Läuten ein)

Mobil: 0176-53437238 (mit Mailbox)

Gottesdienste

Nächste Gottesdienste

Sonntag, 30.10.2022

20. So.n. Trinitatis

9 Uhr

Gottesdienst mit Pfarrer Wolf-Dieter Weber in der Dietrich-Bonhoeffer Kirche Forst

und um

10.15 Uhr

Gottesdienst im Epiphanius Gemeindehaus Neuthard

10.15 Uhr

Kindergottesdienst Forst



Wochenspruch:

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert; nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. (Mi 6,8)

Aktuelles

Treffpunkt
**BIBEL
BEWEGT**

Christen im Gespräch

Die Evang. Kirchengemeinde Karlsdorf-Neuthard-Forst lädt ein:

WAS TUN, WENN'S KRACHT?
Biblische Impulse zum Thema „Konfliktbewältigung“

Offener Gesprächsabend für Erwachsene
am **Donnerstag, den 10. November 2022 um 19.30 Uhr**
in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche in Forst, Sudetenstraße 2
Leitung: Pfarrer i. R. Wolfgang Brjanzew



Der Umwelt zuliebe –
gebrauchte Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev. Kirchengemeinde
Karlsdorf-Neuthard-Forst

vom 17. November bis 19. November 2022

Abgabestellen:

Epiphanius - Gemeindehaus

Sebastianallee 6, 76689 Karlsdorf-Neuthard
Do u. Fr v. 14.00 - 17.00 Uhr

Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

Sudetenstraße 2, 76694 Forst
Do v. 17.00 - 18.30 Uhr u. Sa v. 10.00 - 12.30 Uhr

Pfarramt Karlsdorf

Robert-Koch-Straße 3, 76689 Karlsdorf-Neuthard
Zu den Öffnungszeiten

■ Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (**am besten in Säcken**) verpackt

■ Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

■ Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

Bethel

Katholische Kirche Seelsorgeeinheit Forst – Ubstadt-Weiher



Internet: www.kirche-forst-ubstadt.de
E-Mail: kontakt@kirche-forst-ubstadt.de

Seelsorgeteam

Pfarrer Christian Erath, Telefon: 07251/961391

Notfallnummer Pfarrer Erath: 07251/961390

Diakon Frank Fischer, Telefon: 07251/980050

PRef. Constanze Unser, Telefon: 07251/961392

GRef. Maria Fischer, Telefon: 07253/8022906

GRef. im Anerkennungsjahr Simone Baumann Telefon: 0157-38420070

Diakon (nb) Herbert Deris, Tel.: 07253/3980, 0176 30497639

Diakon (nb) Karl Landkammer, Telefon: 07251/60220

Pfarrbüros

Forst: Di. 9–12 Uhr, Do. 14–17 Uhr, Bruchsaler Str. 1, 76694 Forst,
E-Mail: kontakt@kirche-forst-ubstadt.de (Pfarrbüro),
Telefon 07251/2235, Fax 300315

Mesner: Raimund Fürstenberg, Tel. 0178-3097770,

Ubstadt: Mo., Mi., Fr. 9–12 Uhr, Di. 14–17 Uhr,
E-Mail: elisabeth.raab@kirche-forst-ubstadt.de, Tel. 07251/6586,

Weiher: Mo. 14–17 Uhr, Do. 9–12 Uhr,

Kirchplatz 2, 76698 Ubstadt-Weiher,

E-Mail: tatjana.goetz@kirche-forst-ubstadt.de, Tel. 07251/6564

Weltladen im Pfarrhof – Öffnungszeiten

Mi. 10–12 Uhr, Do. 16.30–18.30 Uhr, Fr. 16–18 Uhr, Sa. 10–12 Uhr

Gottesdienste



29. Oktober - Samstag

Ubstadt	09:00	Gesprächsbereitschaft und Beichtgelegenheit (Pfarrer Erath)
Forst	14:00	Trauung von Selina Fröhlich, geb. Laubner und Nick Fröhlich (Pfarrer Erath)
Weiher	18:30	Hl. Messe am Vorabend (Pfarrer Erath) Aufnahmegottesdienst für neue Ministranten, Verabschiedung von Ministranten und Ehrung von Jubilaren und Segnung der Friedhofslichter

30. Oktober - 31. Sonntag im Jahreskreis

Stettfeld	10:30	Hl. Messe Aufnahmegottesdienst für neue Ministranten (Pfarrer Erath) Gebetsbitte für Bernhard Streckert
Forst	09:00	Hl. Messe mit Segnung der Friedhofslichter (Pfarrer Erath) Gebetsbitte für Franz und Florentina Weindel und Angehörige, Angela Bender und Pfarrer Bauer und Angehörige und Werner Eustachi

31. Oktober - Montag - Hl. Wolfgang

Forst	18:30	Hl. Messe am Vorabend von Allerheiligen (Pfarrer Erath) Gebetsbitte für Willi Taylor und Angehörige
-------	-------	--

1. November - Dienstag - Allerheiligen

Ubstadt	09:00	Hl. Messe musikalisch begleitet vom Kirchenchor (Pfarrer Erath)
	14:00	Andacht in der Kirche mit anschließender Gräbersegnung auf dem Friedhof (Diakon Fischer)
Stettfeld	14:00	Andacht in der Kirche mit anschließender Gräbersegnung auf dem Friedhof (Pastoralreferent Ulbrich)
Zeutern	10:30	Hl. Messe musikalisch begleitet vom Kirchenchor (Pfarrer Erath)
	14:00	Andacht in der Kirche mit anschließender Gräbersegnung auf dem Friedhof (Pfarrer Erath)
Forst	14:00	Andacht in der Kirche mit anschließender Gräbersegnung in der Aussegnungshalle (Gemeindereferentin Fischer)
Weiher	14:00	Andacht in der Kirche mit anschließender Gräbersegnung auf dem Friedhof (Diakon Landkammer)

2. November - Mittwoch - Allerseelen

Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa		
Forst	10:00	Kommunionfeier (hausintern) (Frau Göbel) im Seniorenheim im Kirchengarten
Weiher	18:30	Hl. Messe (Pfarrer Erath)

3. November - Donnerstag - Seliger Rupert Mayer

Ubstadt	17:00	Haus- und Krankenkommunion (Pfarrer Erath)
	18:30	Hl. Messe zum Heiligsten Herzen Jesu (Pfarrer Erath)
Stettfeld	15:00	Haus- und Krankenkommunion (Pfarrer Erath)
Zeutern	14:00	Haus- und Krankenkommunion (Pfarrer Erath)
Weiher	09:00	Morgenlob - Anbetung (Diakon Fischer)

Rosenkranzgebet

Forst: täglich um 18 Uhr und Donnerstag im Anschluss stille eucharistische Anbetung und Mittwoch vor der Hl. Messe um 17.50 Uhr